

„Hoja“ – ein TV-Blick auf die Alp

SCHRUNS. „Hoja“ - beim ersten Dokumentationsfilm von Montafon TV dreht sich alles um das Leben auf der Alpe. „Hoja“ ist ein alter Montafoner Hirtenruf und spiegelt das vielseitige Leben auf der Alpe wohl am besten wider. Erzählt wird die spannende Geschichte von **George Nussbaumer**, live zu sehen ist der gut halbstündige Film am Mittwoch, 7. Dezember, um 19 Uhr im Haus des

Gastes in Schruns. Das Team von Montafon TV rund um **Markus Mathies**, **Christian Böhm** und **Philipp Schilcher** versorgen die



Das Alpleben im Mittelpunkt.

Talschaft seit Jahren mit verschiedenen TV-Beiträgen, Eigenproduktionen inklusive. Das bisher größte Projekt wurde diesen Sommer und Herbst mit der ersten eigenen Dokumentation über das Leben im Vergaldental oberhalb von Gargellen in Szene gesetzt. Angefangen vom Alpauftrieb über die unzähligen Umsiedelungen der Hirten bis hin zum Abtrieb. „Die Doku zeigt das Leben auf der Alp, so



Die Filmpräsentation kommenden Mittwoch ist kostenlos.

wie es ist“, sagt Christian Böhm. „Unverfälscht, direkt, persönlich, schweißtreibend.“ Es wurden nicht nur wunderschöne

Naturaufnahmen gedreht, sondern auch der Alltag vom Hirtenpaar **Anna Meixner** und **Simon Mangard** miterlebt.